**And the winner is…  
„FX table“ mit Red Dot Award ausgezeichnet**

**Lockenhaus. Auf der Orgatec 2018 erstmals präsentiert, ist nun der Flip-Top-Klapptisch „FX table“ von Braun Lockenhaus mit dem Red Dot Award: Product Design 2019 ausgezeichnet worden.**

Der Red Dot Award ist einer der größten Designpreise der Welt. 2019 reichten Gestalter und Hersteller aus 55 Nationen mehr als 5.500 Produkte zum Award ein. Die Verleihung findet im Rahmen der Red Dot Gala am 8. Juli 2019 in Essen statt. Zu den Bewertungskriterien der internationalen Fachjury zählen unter anderem der Innovationsgrad, die Funktionalität und die formale Qualität, aber auch die Ergonomie, Langlebigkeit sowie die Selbsterklärungsqualität des zu bewertenden Gegenstands. Nur an Produkte, die eine hervorragende Gestaltung aufweisen, vergibt die Jury das begehrte Qualitätssiegel. Zu den Red Dot Preisträgern 2019 gehört auch der Flip-Top-Klapptisch „FX table“ von Braun Lockenhaus. Der für seine hohe Gestaltungsqualität ausgezeichnete Tisch wurde von Dimitri Riffel entworfen, Produktdesigner bei der Schneeweiss AG, dem Mutterkonzern der Braun Lockenhaus GmbH.

**„FX table“: weiche Linienführung, intuitive Handhabung**

Eyecatcher des „FX table“ ist das wahlweise in teilverchromter Ausführung oder in schwarz pulverbeschichteter Feinstruktur erhältliche Gestell, bei dem Dimitri Riffel gekonnt flaches Ovalrohr mit formstabil gebogenem Rundstahlrohr kombinierte.

Die weiche Linienführung wird in den Kanten der Tischplatten fortgesetzt und ergänzt so die harmonische Optik des Tisches. Die soft abgerundeten Tischplatten- und Gestellkanten des „FX table“ sehen nicht nur gut aus, sondern erfüllen auch praktische Zwecke, indem sie Beschädigungen des Raumes und am Produkt selbst verhindern sowie etwaigen Verletzungen des Nutzers vorbeugen sollen. Der intuitiv bedienbare, robuste Klappmechanismus sowie die leichtgängigen Lenkrollen garantieren Sicherheit, einen schnellen Auf- und Abbau bei höchstem Bedienkomfort – selbst bei Handling durch nur eine Person –, einen mühelosen Transport sowie eine platzsparende Lagerung. Zahlreiche Tischgrößen, Plattenformen und -farben stehen zur Verfügung und machen diverse Arrangements möglich.

Somit gewährleistet der staffelbare Klapptisch eine hochflexible Nutzung von Locations bei geringem Zeit-, Personal- und Arbeitsaufwand. Die unkomplizierte Handhabung und eine außergewöhnliche Materialwahl stehen auch beim ansprechenden Zubehör im Vordergrund. So ist die optionale Sichtblende aus unempfindlichem Filz nicht nur ein optisches Highlight: Sie ist zudem einfach anzubringen, macht die Klappbewegung des Tisches mit und verbessert die Raumakustik. In der Filz-Sichtblende sind eine legere Kabelführung sowie – auf Wunsch – die vom Schweizer Designbüro „xchange design“ entwickelte „PowerBox“ für die Stromversorgung integriert.

**Zweiter Red Dot Award für Dimitri Riffel**

Designer Dimitri Riffel, dessen minimalistisch gestaltete Wandhaken „Más“ im Jahr 2015 die höchste Auszeichnung im Red Dot Wettbewerb, den Best of the Best, erhielten, freut sich über seinen zweiten Red Dot Award: „Dass der ‚FX table‘ nicht nur bei den Orgatec-Besuchern, sondern auch bei der hochkarätig besetzten Red Dot-Jury so gut angekommen ist, erfüllt mich natürlich mit Stolz. Schließlich steckt viel Arbeit und Herzblut in der Entstehung eines solchen Produkts. Diese Auszeichnung bestärkt mich und die Entwicklungsabteilung der Schneeweiss AG darin, auch in Zukunft coole, innovative Produkte mit einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis in-house entstehen zu lassen.“

**Über Braun Lockenhaus**  
*Kommerzialrat Johann Braun gründete die Firma im Jahre 1921 am Fuße der Burg Lockenhaus. Waren es zuerst vor allem Schulmöbel, so spezialisierte sich das Unternehmen ab 1975 auf Sitzmöbel und Tische aus Vollholz, Bugholz, Holzlaminaten und Stahlrohr. Es wird der gesamte Objektbereich in Österreich beliefert. Der Betrieb, zu dessen Kunden u.a. das „21er Haus“, das „Schloss Esterhazy“ und das „Kultur Kongress Zentrum“ in Eisenstadt, der Flughafen Wien, die Restaurants „Fabios“, „Lugeck“ und „Motto am Fluss“ sowie das „Congress-Schladming“ zählen, beschäftigt 58 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit 2008 ist Braun Lockenhaus Teil der Schneeweiss AG und Jochen Joachims Geschäftsführer der burgenländischen Möbelmanufaktur.*

**Über die Schneeweiss AG**

*Die Schneeweiss AG Interior mit Sitz im Schloss zu Schmieheim vereint die Objektmöbelhersteller Hiller Objektmöbel und Braun Lockenhaus (Österreich), die auf Loungemöbel und Lobby Items sowie auf professionellen Innenausbau spezialisierte Designmanufaktur Rosconi, die Marke D-TEC, Spezialist für Deisgn-Garderoben und die gehobene Einrichtung von Eingangs- und Empfangsbereichen, außerdem die Werbeagentur Atelier Schneeweiss und die Spedition Widra Logistik unter einer Marke. Die Dienstleistungen reichen von Idee, Entwicklung und Produktion ganzer Raum-, Hallen-, Messestands- und Ladenbaukonzeptionen über die Sonder- und Serienmöbelproduktion bis hin zur Auslieferung und Montage der Produkte. Dank der hohen Fertigungstiefe von rund 76 Prozent ist es möglich, auf kundenspezifische Wünsche einzugehen. Pro Jahr verlassen insgesamt circa 440.000 Objektmöbel – von Stühlen und Tischen über Garderoben, Behälter und weitere Lobby Items bis hin zu Sonder-Möbelanfertigungen – die Produktionsstätten in Deutschland und Österreich. Das breit gefächerte Produktportfolio findet seinen Platz unter anderem in Kongresszentren, in Konferenz- und Seminarbereichen, Veranstaltungshäusern, in Hotellerie und Gastronomie, aber auch in Bildungseinrichtungen und Pflegeheimen.*

**Über den Red Dot Design Award**

*Um die Vielfalt im Bereich Design fachgerecht bewerten zu können, unterteilt sich der Red Dot Design Award in die drei Disziplinen Red Dot Award: Product Design, Red Dot Award: Brands & Communication Design und Red Dot Award: Design Concept. Mit über 18.000 Einreichungen ist der Red Dot Award einer der größten Designwettbewerbe der Welt. 1955 kam erstmals eine Jury zusammen, um die besten Gestaltungen der damaligen Zeit zu bewerten. In den 1990er-Jahren entwickelte Red Dot-CEO Professor Dr. Peter Zec den Namen und die Marke des Awards. Die begehrte Auszeichnung „Red Dot“ ist seitdem das international hochgeachtete Siegel für hervorragende Gestaltungsqualität. Die Preisträger werden in den Jahrbüchern, Museen und online präsentiert. Weitere Informationen unter www.red-dot.de.*